

Verkehrskontrollen in Bergkamen und Kamen: Zahlreiche Verstöße

Polizeibeamte der Wache Kamen haben am Dienstag (24.02.2026) zwischen 06.00 Uhr und 14.00 Uhr Verkehrskontrollen in Bergkamen und Kamen durchgeführt. Dabei haben sie insgesamt 26 Verstöße wegen diverser Delikte festgestellt.

Am Kurt-Schumacher-Platz in Bergkamen standen die Polizeibeamten in Nähe des Kindergartens und schrieben sieben Verwarnungsgelder wegen zu schnellen Fahrens. Ein Verkehrsteilnehmer bekam wegen falschen Abbiegens ein Verwarnungsgeld.

An der Werner Straße/Heinrichstraße in Bergkamen missachteten zwei Fahrende das Lichtzeigen und zwei weitere Fahrende hatten keine aktuelle, gültige TÜV-Plakette.

An der Hammer Straße/Danziger Straße in Kamen ahndeten die Polizeibeamten zehn Fahrende, die zu schnell unterwegs waren: sechs bekamen ein Verwarnungsgeld, vier eine Ordnungswidrigkeitenanzeige. Besonderes Vorkommnis: die höchste Überschreitung lag bei 27 km/h bei erlaubten 30 km/h innerhalb geschlossener Ortschaften. Der Verkehrsteilnehmende war also mit einer Geschwindigkeit von 57 km/h gemessen worden. Abzüglich der Toleranz bleiben vorwerfbare 24 km/h, was zu 115 Euro Bußgeld und 1 Punkt in Flensburg, führt.

An der Straße „Reckhof“ in Kamen gab es drei Verwarnungsgelder, dort fielen ebenfalls Fahrende auf, weil sie mit einer abgelaufenen TÜV-Plakette unterwegs waren. Ein Verkehrsteilnehmer konnte keine Fahrerlaubnis nachweisen. Ihn erwartet eine Strafanzeige wegen Fahrens ohne Führerschein.